

HLaN - Health Reality Lab Network

Use Case aus dem Technologieprogramm
Smart Service Welt II



Was? Motivation, Mehrwert, Projektidee und Ziel

Im Projekt **HLaN - Health Reality Lab Network** wird ein Netzwerk geschaffen, in dem es möglich wird, innovative Gesundheitsprodukte von Health Startups und Unternehmen schnell und breitenwirksam im ersten Gesundheitsmarkt zu testen und hinsichtlich ihrer Akzeptanz, Wirtschaftlichkeit und Qualität bewerten zu können.



Wer? Konsortium



HEALTHCARE SOLUTIONS



Wie? Vorgehen/Technologie/Umsetzung

Das Projekt vereint mehrere Partner aus den Bereich Kostenträger, Leistungserbringer und Hersteller von digitalen Gesundheits- und Pflegeanwendungen (DiGA, DiPA). Ziel ist es diese Hersteller dabei zu unterstützen, die nötige Konnektivität für digitalen Services herzustellen und ihre Geschäftsmodelle nachhaltig zu etablieren. Hierzu wurde eine Plattformarchitektur entwickelt, die via Smartphone-App einen sicheren Datenaustausch mit Krankenkassen oder mit Arzt-Informationen-Systemen ermöglicht. Hierbei behält ein:e Patient:in die volle Kontrolle darüber, wer welche Daten erhält. Gleichzeitig wurde ein standardisiertes Vorgehen entwickelt, um Startups beim Erstellen von Evidenzstudien für den neuen DiGA Fast Track und für die Vorbereitung von Selektivverträgen zu unterstützen.

Was sind die Herausforderungen und Lösungsansätze?

Die großen Herausforderungen des Projekts sind die hohen regulatorischen Barrieren im Gesundheitsbereich und die hohe Unsicherheit, die damit verbunden ist. HLaN bietet hier Lösungen an, indem Wissen, kompetente Partner und Best Practices vereint werden, um Unternehmen optimal zu unterstützen.

Anwendungsmöglichkeiten, Zielgruppen und Nutzen für KMU? mitmachen, anwenden

HLaN bringt Digital Health Anwendungen in die Gesundheitsversorgung. KMU, die digitale Gesundheits- und Pflegeinnovationen entwickeln, können mit HLaN sicherstellen, dass der Markteintritt gelingt und Produkte bzw. Dienstleistungen die offizielle Anerkennung und Erstattungsfähigkeit durch gesetzliche Krankenkassen erfahren. KMU, die Dienstleistungen für die Hersteller digitaler Gesundheitsinnovationen anbieten, können sich über HLaN mit Unternehmen und potenziellen Partnern vernetzen.

Tipps

Das HLaN-Netzwerk bietet Kostenträgern, deutschen Herstellern von digitalen Gesundheits- und Pflegeanwendungen sowie Leistungserbringern und Unternehmen einen geschützten Raum, um sich kennenzulernen, zu vernetzen und die Digitalisierung im Gesundheitswesen gemeinsam voranzutreiben. Zudem ermöglicht es den Zielgruppen bundesweit innovative digitale Anwendungen kennenzulernen und hinsichtlich ihrer Wirksamkeit auf die betriebliche Gesundheit zu bewerten. Hierbei liegt der Fokus auf dem Match-Making geeigneter Partner. Das Auffinden von geeigneten Partnern wird im Rahmen von Events oder aber durch gemeinsam durchgeführte Wirksamkeits- und Akzeptanzstudien ermöglicht.

Weitere Infos und Ansprechpartner

Projekt-Website: www.hlan.network

HLaN-Projektvideo: <https://www.digitale-technologien.de/DT/Redaktion/DE/Videos/SSW/hlan.html>

Kontakt:

Jonas Albert – Jonas.Albert@bbw-hochschule.de, Tel: 0151 7219 0347

Prof. Thomas Zahn – Thomas.Zahn@bbw-hochschule.de